

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 1847

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 20.

— 20 —

DATIERUNG, VORBESITZER: *Iste liber est domus sanctae trinitatis prope brunnam ordinis Carthusiensis scriptus per fratrem eiusdem ordinis Anno domini MDV Jesus* (fol. 218^v). — *Cartusiae Brunensis* (fol. 1^r).

LITERATUR: Inventar I, 49.

Abb. 19

Cod. 1784

(Innsbruck ?), 1581—1590

Missale (lat.).

Pergament, 658ff., 395 × 283, Schriftspiegel 285 × 165, 28—39 Zeilen. — Kalenderbilder, Medaillons, Randverzierungen; Prachtwerk von Georg Hoefnagel. — Bei den einzelnen Teilen jeweils neu einsetzende Originalpaginierung. — Goldschnitt.

DATIERUNGEN, NAME DES ILLUMINATORS: Zahlreiche Datierungen für den Zeitraum von 1581 bis 1590; früheste Datierung: 1581 *DEPINGEBAT*, darunter großes *G*, von zwei Hufnägeln überkreuzt (fol. 3^r). — Späteste Datierung: *GEORGIVS HOEFNAGLIVS ANTVERPIEN: LIBRI HVIVS EXORNAT: HIEROGLYPHICVS INVENTOR ET FACTOR GENIO MAGISTRO PRINCIPIO SINE PRINCIPIO FAVENTE OPVS INCEPTVM ANN: XXCII* (sic!) *FINE SINE FINE IVVANT: FELIC: ABSOLVIT ANN: XC*

EX NOSTRIS ALIQIVD SPIRET VOCALE SEPVLCHRIS

PRAESTITA PERPETVO QVOD BENEFACIA CANAT (fol. 637^v). —

Name des Illuminators des öfteren zeichnerisch dargestellt.

AUFTRAGGEBER: Erzherzog Ferdinand von Tirol („*F*“ mit Herzogshut auf fol. 1^r; Widmungsseite fol. 40^r).

VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol. — Kardinal Andreas von Österreich.

LITERATUR: Inventar I, 49. — E. Chmelarz, Georg und Jakob Hoefnagel. In: Jahrbuch der Kunsthistorischen Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses 17 (1896) 281—283. — Holter—Oettinger 153f. — Kat. Ambraser Kunst- und Wunderkammer Nr. 29. — Kat. Ausst. Brüssel 1962 Nr. 157. — Th. A. G. Wilberg Vignau-Schuurman, Die emblematischen Elemente im Werk Joris Hoefnagels. 2 Bde. Leiden 1969. — Mazal, Himmels- und Weltenbilder 159, 174, Tafel 48.

Abb. 421

Cod. 1847

Halle, 25. September 1537

Gebetbuch (deutsch).

Pergament, I, 100ff., 234 × 180, Schriftspiegel 175 × 124, 33 Zeilen. — Initialen, Ranken, Vollbilder (von der Hand des Georg Glockendon d. Jüngeren, Signatur auf fol. 60^r unten). — Originalfoliierung. — Van Swieten-Einband 1755.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, AUFTRAGGEBER: *Durch den Hochwürdigsten In got vater Herrn Albrechten Cardinaln Legatum natum Ertzbischoffen (!) zu Magdeburg vnd Meyntz etc.* (= Albrecht von Brandenburg) *Bestalt vnd geschrieben In der Ertzbischofflichen stad Halle Anno domini 1537 Geendet am 25 tag Septembris* (fol. 99^r). Name des Malers der Initialen in mehreren Initialen, z. B. fol. 80^v: *Georg Stierlein*.

VORBESITZER: Albrecht von Brandenburg. — Schenkungsvermerk des Kurfürsten Johann Schweikart von Kronenberg, Erzbischofs von Mainz, an Ferdinand II. vom Jahre 1623 (fol. 1^r). — Später Hofbibliothek.

LITERATUR: Inventar I, 52. — Holter—Oettinger 149—150.

Abb. 137

Das grab vnnnd so Christus erscheynen wird in seynem le-
ben so erstehe du mit yme in seynem glorien.

Eyn gebett von den heyligen funff
wunden vnsern herren Jesu chrufti.

Er Jesu chrufti/eyn sun des lebentige
Gottes/ich bitt durch deyn heilige funff
Wunden/die du am Creutz entpfangenn
hast fur mich armen sunder/weyße dyc
synn meynes hertzens vnd leybs nach dei-
nem gefallen/das ich nymmer mug abschei-
den von dissem leben/on ware buß/lautere beicht vnd gnug-
thuung fur meyne sunde/mit keuschem leib/reynem hertze
vnd Christlichem glauben vnd mit dem heiligen Sacra-
ment/durch dich herz IESV chrufti/der du mich alleyn magst
heylwertig machen. **G**ib mir auch durch das furbit der
seligisten mutter gottes der jünckfrawen Marie/des heili-
gen hieronimi/der heyligen Catharine vnnnd des Engels
meynes hueters/das ich peten mug vnd wirken das dir ge-
fall vnd mir nutz sey. **G**ib mir in aller trübseligkeit rath
vnd trost/in aller zeit krafft. **G**ib mir ablas meynere ver-
gangnen sund/vnd von den gegenwertigen besserung/vor
den kunfftigen verhütung/vnd von dem kerker
meyns leybs gib meynere selen eynen seli-
gen außgangt. Amen:~

Got dem almechtige zu lob vnd miltre betrachtung des
bitteren leydens Jesu chrufti vnsern seligmachers. Durch den
Hochwirdigsten gotvater hern Albrechte Cardinaln Le-
gatu natu Ertzbischoff zu ozagdeburg vnd Meyntz uf
Bestalt vnd geschueben In d' Ertzbischoffliche stad hall
Anno dñi. 1537. Seendet am 25 tag Septembris.

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 1847

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5606